

462

Bürgerklub. Der gemeinderätliche Bürgerklub hielt heute abends unter dem Vorsitze des Oberkurators Steiner eine sehr zahlreich besuchte Sitzung ab, in welcher Bürgermeister Dr. Weiskirchner über laufende Angelegenheiten Bericht erstattete.

Die Kriegsanleihe-Zeichnungen der Schulen des 8. Bezirkes.
Die 12 öffentlichen Volks- und Bürgerschulen des Bezirkes Josefstadt haben auf die 3. Kriegsanleihe den namhaften Betrag von 149.700 K gezeichnet u.zw. verteilen sich diese Zeichnungen auf die einzelnen Schulen wie folgt: Mädchenbürgerschulen Josefstädterstraße 95 K 18.500, Zeltgasse 7 K 16.700, Knabenbürgerschule Zeltgasse 7 K 6.400, Mädchen Volksschulen Albertplatz 7 K 12.500, Josefstädterstraße 95 K 7.300, Langegasse 36 K 20.700, Lerchengasse 19 K 7.500, Knabenvolksschulen Albertgasse 52 K 12.100, Josefstädterstraße 95 K 12.700, Laudongasse 5 K 14.900, Piaristengasse 43 K 12.600, Lerchengasse 19 K 7.800.

Der Bericht des städtischen Marktamtes. Auf die Märkte kamen heute ausreichende Zufuhren, der Geschäftsverkehr wickelte sich bei mäßiger Nachfrage ruhig ab und die Preislage blieb ohne Veränderung. Es wurden von den Produzenten und Händlern 71.320 kg und von der Gemeinde Wien 32.000 kg, zusammen daher 102.350 kg Kartoffel zugeführt, ferner 23.000 kg Kraut, 13.000 kg Zwiebel, 56.100 sonstige Grünwaren, 118.000 kg Obst und 5.500 Stück Eier. In die Viktualienhalle kamen außerdem 1 Waggon mit Kartoffeln aus Mähren, 1 Waggon mit Zwiebeln aus dem Ausland und 2 Waggon mit Obst aus Tirol und Steiermark. Der tägliche Fleischmarkt war mit 24,9 Tonnen Rind- und Schweinefleisch aus Wien und mit 70,7 Tonnen Bahnware beschickt.